

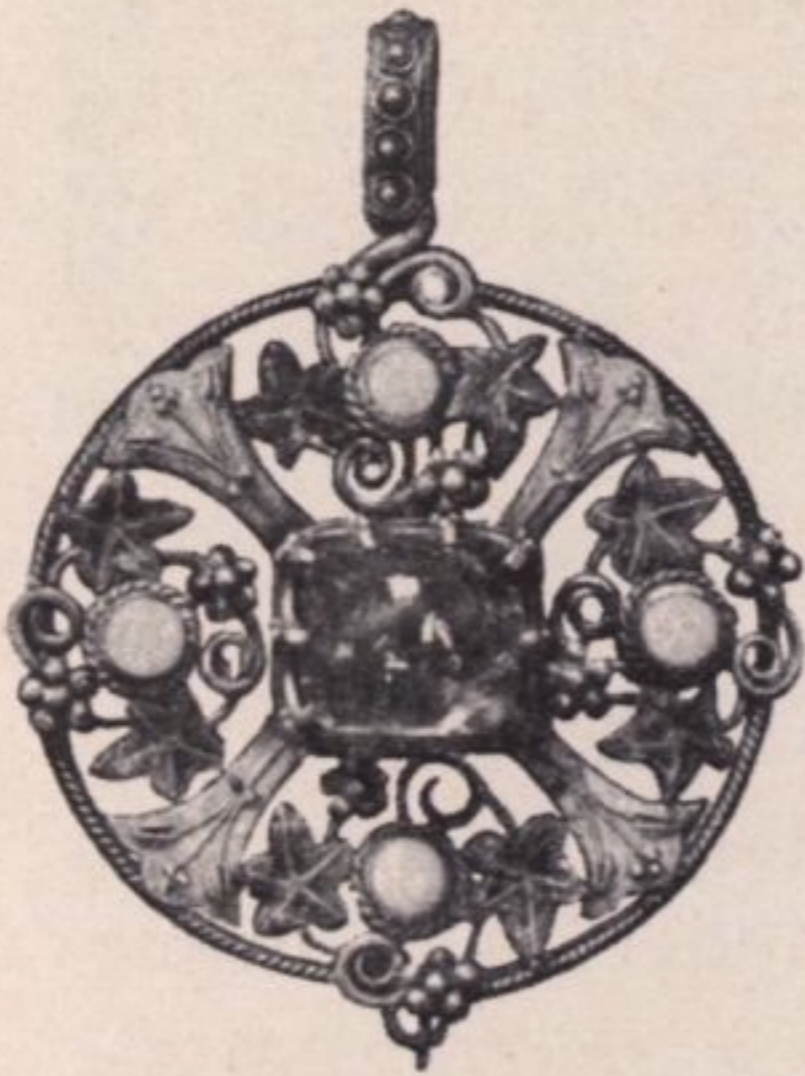
DIE AUSSTELLUNG DER NATIONAL COMPETITION § TITION § VON P. G. KONODY-LONDON §



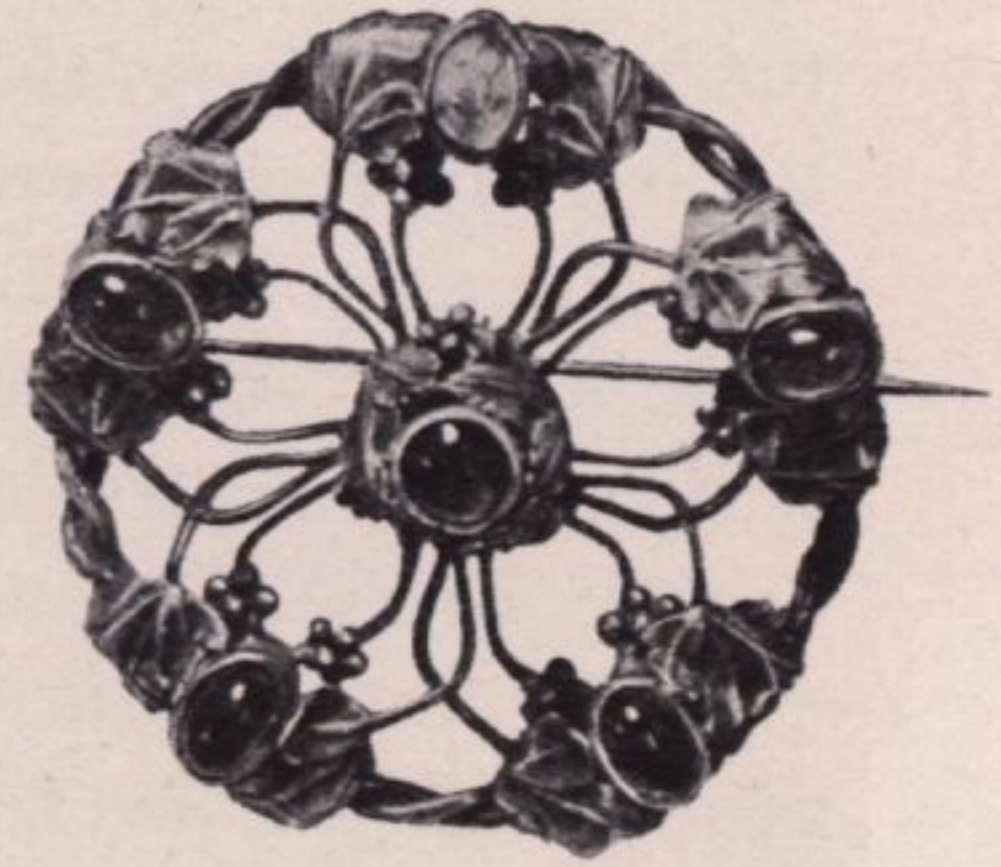
UNTER den vielen Kunstgewerbeausstellungen, welche alljährlich in London stattfinden, nimmt die der National Competition eine ganz eigenartige und höchst wichtige Stellung ein. An diesem Wettbewerb beteiligen sich nämlich all die zahlreichen technischen und Kunstschulen des Landes unter dem Regime des Erziehungsministeriums, deren Schülerarbeiten einem Komitee der erstklassigen künstlerischen und kunstgewerblichen Größen Englands zur Prüfung und Guttheißung vorgelegt

werden. Die Ausstellung selbst, obgleich deren Katalog nahe an 2000 Nummern enthält, repräsentiert nur einen geringen Teil der an dem Bewerb teilnehmenden Arbeiten, die sich heuer auf nicht weniger als rund 15000 Werke von 439 Schulen beliefen. Nur für die preisgekrönten oder wenigstens lobend erwähnten Werke wird in den Ausstellungsräumen Platz gefunden, so daß dem Besucher nur das Beste vor Augen geführt wird, was während des Jahres unter der Anleitung der Kunsthandwerkschulen Englands geschaffen wurde. Die bildenden Künste und speziell die Malerei sind hier schwach vertreten, was wohl hauptsächlich darin seinen Grund hat, daß der größte Teil der Schüler nur die Abendklassen besuchen kann, denn der Hauptzweck der Anstalten unter der Zentralleitung von South Kensington ist die Fortbildung derjenigen, welche tagsüber auf kunstgewerblichen und technischen Gebieten beschäftigt sind. Außerdem kommt da wohl auch noch der sprichwörtlich praktische Sinn des Engländers ins Spiel, der wohl erkennen muß, wie gering bei der enormen Überproduktion auf dem Gebiet der Malerei die Chancen für den Schüler sein müssen, der unfähig ist, seine mühsam erworbenen Kenntnisse auf industriellem Felde zu verwerten. — Derselbe praktische Sinn äußert sich in dem Bestreben, den Kunstunterricht in

gewissen Industriemittelpunkten direkt auf die Beachtung jener Industriezweige zu lenken, welchen die betreffende Stadt oder Provinz ihren Wohlstand verdankt, und die Schüler zur Ausführung ihrer Entwürfe im richtigen Material zu ermuntern. Auf letzteren Punkt wird bei der Preisverteilung besondere Rücksicht genommen und die originellste und in sich selbst gefälligste zeichnerische Idee, die dem Material nicht genügend Rechnung trägt, muß häufig vor einem auf herkömmlichen



William Blackband, Birmingham, Gehänge aus Silber m. Email u. Edelsteinen



C. M. Paine, Bradford, Broche